

## Protokoll der 33. ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Beatus-Heim Seuzach

<b>Zeit</b>	Mittwoch, 31. Mai 2017, 18:30 Uhr
<b>Ort</b>	im Saal des Beatus-Heimes, Kirchgasse 9, 8472 Seuzach
<b>Anwesend</b>	Vorstand: Ursula Mörgeli (Präsidentin), Bernhard Egg (Vize-Präsident), Ruedi Hartmann (Beisitzer), Peter Jud (Beisitzer, Eltern-Vertreter), Barbara Kuhn (Beisitzerin), Audra van der Heide (Beisitzerin)  23 Mitglieder + 6 Vorstandsmitglieder, davon 3 Ehepaare total 29 Damen und Herren (stimmberechtigt 26)
<b>Entschuldigt</b>	Esther Hildebrand (Beisitzerin Vorstand) 9 Vereins-Mitglieder
<b>Leitung / Protokoll</b>	Ursula Mörgeli
<b>Sitzungsende</b>	19:25 Uhr

---

### Traktanden

1. Begrüssung
  2. Wahl einer Stimmzählerin oder eines Stimmzählers
  3. Protokoll der 32. Mitgliederversammlung vom 25.05.2016
  4. Jahresbericht Beatus-Heim 2016
  5. Jahresrechnung 2016
  6. Bericht und Antrag der Revisionsstelle
  7. Genehmigung Jahresbericht/Jahresrechnung 2016 und Décharge-Erteilung an den Vorstand
  8. Wahlen für die Amtsdauer 2017 - 2019
    - 1) Wahl des Vorstandes
    - 2) Wahl eines zusätzlichen Vorstandsmitgliedes
    - 3) Wahl der Präsidentin
    - 4) Wahl der Revisionsstelle
  9. Mitgliederbeitrag 2017
  10. Schriftliche Anträge von Mitgliedern
  11. Ausblick auf das Jahr 2017
  10. Verschiedenes und Umfrage
- 

### 1. Begrüssung

Die Präsidentin, Ursula Mörgeli, begrüsst die anwesenden 29 Vereinsmitglieder und Vorstandsmitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung.

Sie stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste, dem Jahresbericht und der darin enthaltenen Jahresrechnung allen Mitgliedern fristgerecht zugestellt wurde. Dagegen wird kein Einwand erhoben. Eine Änderung oder Ergänzung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

### 2. Wahl einer Stimmzählerin oder eines Stimmzählers

Frau Michèle Coray, Mitarbeiterin Verwaltung, hat sich auf die vorgängige Bitte der Präsidentin in verdankenswerter Weise bereit erklärt, als Stimmzählerin zu amten. Ein Einwand der Anwesenden ist nicht festzustellen.

Hinweis der Präsidentin: Ehepaare/Partnerschaften sind nur zu 1 Stimme berechtigt. Die Zählung von M. Coray ergibt 23 Vereinsmitglieder plus 6 Vorstandsmitglieder, enthalten sind 3 Ehepaare.

Für die folgenden Abstimmungen ist das einfache Mehr von 13 Stimmen massgebend.

### **3. Protokoll der 32. Mitgliederversammlung vom 25. Mai 2016**

Das Protokoll wird ohne Änderung oder Ergänzung einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

### **4. Jahresbericht 2017**

Die Präsidentin verweist auf den Jahresbericht, der als Zeichen der Veränderungen im Beatus-Heim im Jahr 2016 in einer neuen Aufmachung vorliegt. Dass er gut gelungen ist, bezeugen die durchwegs positiven Rückmeldungen von Mitgliedern. Kritik oder Anregungen werden jedoch gerne entgegengenommen.

Ursula Mörgeli berichtet über ein sehr bewegtes Jahr im Vorstand und im Heim im Hinblick auf die Neubesetzung der Heimleiterstelle, die Wechsel im Vereinsvorstand, die Austritte aus dem Leitungskreis und die umfassende Neuorientierung der Heimleitung mit Änderungen am Konzept der operativen Führung und der Anpassung der davon abhängenden Reglemente.

Zusätzlich zu vier Sitzungen eines Ausschusses des Vorstandes befasste sich der Gesamtvorstand an sechs ordentlichen und einer a.o. Sitzung mit der Prüfung, Bearbeitung und Begleitung von Kreditanträgen. Sorgfältiges Abwägen, kritische Angebotsvergleiche waren notwendig für den jeweiligen Ersatz der veralteten Telefonanlage, eines Behindertenbusses, der Heizung, der defekten und veralteten Möblierung im Verwaltungsbüro. Daneben wurde die Installation eines zeitgemässen betrieblichen Informationssystems mit einer geschützten Datenverwaltung realisiert. Für einige dieser Investitionen durften wir Spenden entgegennehmen und auch einen Anteil vom kantonalen Sozialamt.

In der Budgetsitzung im November 2016 wurde der Heimleiter vom Vorstand mit der Evaluation einer Gesamtrenovation der Wohngruppen-Räume im Haupthaus beauftragt. In den 28 Jahren ihres Bestehens wurden diese viel genutzten Räume nie aufgefrischt oder erneuert. Sie sind demzufolge teilweise in sehr schlechtem Zustand.

Der Heimleiter, Jürgen Hinderer, berichtet kurz über die ersten drei Monate seiner Tätigkeit im Heim. Er bedankt sich über die gute Aufnahme und freut sich, sich wieder im Beatus-Heim einsetzen zu dürfen. Dankbar ist er für die Bereitschaft für Veränderungen, die man ihm entgegen brachte. Die Anforderungen zur Führung eines Heimes haben sich verändert, sind gestiegen. Aber auch die Haltung gegenüber unseren betreuten Menschen hat sich verändert. Zu diesem Wandel gehört auch die Förderung der Partizipation unserer betreuten Menschen als weiterer Fortschritt nach der Autonomieförderung. Sich dieser grossen Herausforderung zu stellen, darauf freut er sich.

Fragen oder Wortmeldungen zum Jahresbericht liegen nicht vor.

### **5. Jahresrechnung 2016**

Die Präsidentin stellt fest, dass die Jahresrechnung 2016 per 31.12.2016 nach festgelegten Rechtsgrundlagen abgeschlossen und in Übereinstimmung mit GAAP FER 21 erfolgte. Auf den Seiten 28 - 31 des Jahresberichtes ist die Jahresrechnung in modifizierter Form umgesetzt, die nun gemeinsam durchgesehen wird.

Zur Bilanz:

Wir freuen uns ganz besonders, einen positiven Rechnungsabschluss von rund Fr. 55'960 präsentieren zu dürfen.

Frau D.P. (Mitglied) beanstandet, dass die Rückzahlung der Förder-Kassenobligationen ABS von TSFR 990 nicht wieder in einer festen Kapitalanlage angelegt wurde. U. Mörgeli und J. Hinderer begründen das Vorgehen. Die Investition in das bevorstehende relativ grosse Bauvorhaben ist einer Kapitalanlage entweder mit Risiko oder auf derzeit sehr niedrigem Zinsniveau vorzuziehen. In einer kurzen Diskussion der Mitglieder erhält das Vorgehen des Vorstandes Zustimmung.

Zur Erfolgsrechnung:

Zu verschiedenen Positionen hat Frau D.P. Fragen oder Kritik, für die sie sachkundige Aufklärung und Begründungen erhält.

Frau M.M. erhält auf Ihre Anfrage hin von der Präsidentin und dem Heimleiter die Zusicherung, dass Massnahmen getroffen wurden, um künftig die Passive Rechnungsabgrenzung für Ferien und Mehrstunden zu reduzieren.

Auf Anfrage der Präsidentin werden keine weiteren Fragen geäussert.

## 6. Bericht und Antrag der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision ist seit 2016 des Umfangs wegen nicht mehr im Jahresbericht enthalten. Der Bericht liegt auf und kann auf Wunsch eingesehen werden.

Mit Zustimmung der Anwesenden wird auf das Verlesen des gesamten Berichts oder dessen Zirkulation unter den Mitgliedern verzichtet. Die Kernaussage des Berichtes wird von der Präsidentin verlesen.

Wortmeldungen zum Revisionsbericht liegen nicht vor.

## 7. Genehmigung Jahresbericht/Jahresrechnung 2016 und Décharge-Erteilung an den Vorstand

### Jahresbericht:

Die Präsidentin stellt fest, dass die Mitglieder über die Leistungen des Vereinsvorstandes, über die aktuellen Ereignisse und Veranstaltungen im Jahr 2016 umfassend orientiert wurden. Sie beantragt, den Jahresbericht zu genehmigen.

*Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.*

### Jahresrechnung und Revisionsbericht:

Mit dem Vorlegen und der Erläuterung der Jahresrechnung erhielten die Vereinsmitglieder vom Vereinsvorstand Rechenschaft über die Verwendung der finanziellen Mittel und wurden in Kenntnis gesetzt über das Ergebnis der abschliessenden Revision.

*Beschluss: Der Antrag des Vereinsvorstandes, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen, dem Vorstand Décharge zu erteilen und den Bilanzgewinn von Fr. 55'959.67 an freie Gewinnreserven zuzuweisen, wird angenommen mit 1 Stimmenthaltung.*

## 8. Wahlen für die Amtsdauer 2017 - 2019

### Wahl des Vorstandes

U. Mörgeli stellt ihre bisherigen Vorstandskolleginnen und -kollegen persönlich vor: Bernhard Egg, Vize-Präsident; Ruedi Hartmann; Peter Jud, Elternvertreter; Barbara Kuhn; Audra van der Heide. Esther Hildebrand fehlt leider an der Versammlung. Alle Mitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. U. Mörgeli hebt die erfreuliche, sehr gute Zusammenarbeit dieses Vorstandes hervor und empfiehlt, alle Mitglieder zur Wiederwahl.

Die Mitglieder stimmen einer Wahl des Vorstandes in globo zu.

*Beschluss: Alle bisherigen Vorstandsmitgliedern werden in globo für die Amtsdauer 2017 - 2019 wieder gewählt.*

### Wahl eines zusätzlichen Vorstandsmitgliedes

Der Vorstand empfiehlt den Vereinsmitgliedern die Wahl eines 8. Vorstandsmitgliedes in der Person von Herrn Roger Schorno, Seuzach.

Herr Schorno interessierte sich für unsere Arbeit und wurde vom Vorstand zu einer Schnuppersitzung eingeladen, die gegenseitig einen positiven Eindruck hinterliess. Er wurde anschliessend weiterhin zu den Vorstandssitzungen eingeladen. Eine Zusammenarbeit mit ihm wird vom gesamten Vorstand begrüsst und seine Wahl wärmstens empfohlen.

Roger Schorno gibt einen kurzen Überblick über seine Person, seine Familie und seinen beruflichen Hintergrund. Er erklärt seine Beweggründe, weshalb ihn die Arbeit in diesem Vorstand interessiert. Im Anschluss an seine Ausführungen steht er mit der Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

*Beschluss: Roger Schorno wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied für die Amtsdauer 2017 - 2019 gewählt.*

### Wahl der Präsidentin

Bernhard Egg (Vizepräsident) würdigt den grossen Einsatz der bisherigen Präsidentin Ursula Mörgeli im vergangenen Vereinsjahr und empfiehlt den Vereinsmitgliedern ihre Wiederwahl.

*Beschluss: Ursula Mörgeli wird einstimmig als Vereinspräsidentin für die Amtsdauer 2017 - 2019 wieder gewählt.*

### Wahl der Revisionsstelle

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Wiederwahl der Redi AG, Frauenfeld, als Kontrollstelle. Die Redi AG ist bestens ausgewiesen, spezialisiert auf Heime und punkto Zusammenarbeit sehr angenehm und kompetent.

*Beschluss: Die Redi AG, Frauenfeld, wird einstimmig als Kontrollstelle des Beatus-Heimes für die Amtsdauer 2017 - 2019 wieder gewählt.*

#### **9. Mitgliederbeitrag 2017**

Bestand der Vereinsmitglieder:

Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2016 70 natürliche und 1 juristisches Mitglied, 1 Mitglied weniger als am 31.12.2015.

Frau D.P. erkundigt sich, ob und wie Mitgliederwerbung betrieben wird. Sie regt an, im Jahresbericht einen Aufruf zu platzieren.

Die Präsidentin nimmt diesen Vorschlag auf.

Ab diesem Jahr wird der Jahresbeitrag für das laufende Jahr festgelegt und jeweils erst nach der GV in Rechnung gestellt, was allgemein üblich ist. Der zusätzliche Versand kann allenfalls mit einer Einladung zu einem Event erfolgen.

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag auf dem bisherigen Stand von Fr. 40 für Einzelmitglieder/Ehepaare und Fr. 100 für juristische Personen zu belassen.

*Beschluss: Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.*

#### **10. Schriftliche Anträge von Mitgliedern**

Anträge von Mitgliedern zuhanden der Vereinspräsidentin sind keine eingegangen.

#### **11. Ausblick auf das laufende und nächste Jahr**

- Aktuelle Veranstaltungen im Heim sind neu jeweils auf der Startseite unserer HomePage aufgeschaltet
- Für unsere Klientinnen und Klienten werden wieder verschiedene spannende Projekte vorbereitet
- Die geplante Renovation der Wohngruppenräume wird für das Heim eine sehr grosse Herausforderung sein
- Die nächste Mitgliederversammlung findet am 6. Juni 2018 statt
- 2018 wird ein besonderes Jahr - wir feiern das 30jährige Jubiläum Beatus-Heim Seuzach, voraussichtlich Ende August / Anfang September

#### **12. Verschiedenes und Umfrage**

Frau E.E. (Mitglied) entschuldigt Frau Ruth Eymann (langjähriges Vorstands- und Heimkommissionsmitglied und Ausbilderin im Beatus-Heim), die herzliche Grüsse an J. Hinderer bestellt und ausrichten lässt, dass Sie sich über seine Rückkehr ins Beatus-Heim sehr freut.

Weitere Wortmeldungen oder Fragen zur heutigen Versammlung liegen nicht vor.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung und lädt die Mitglieder noch ein zu Gesprächen und Kontakten bei einem kleinen Apéro. Anschliessend klingt der Abend aus mit lüpfiger Musik des Alphontrios Schönbächler

Im Namen des Vorstandes dankt die Präsidentin allen Vereinsmitgliedern herzlich für ihre Teilnahme an der Versammlung und wünscht ihnen noch einen schönen Abend.

Protokoll-Controller



Bernhard Egg, Vizepräsident

Leitung / Protokollführerin



Ursula Mörgeli Präsident